

# Samtgemeinde Bruchh.-Vilsen



**Auskunft erteilt:** Anette Schröder  
**Telefon:** 04252/391-406

**Datum:** 15.11.2006

## **B e s c h l u s s v o r l a g e**

**Vorlage-Nr.: 00-0003/06**

**öffentlich**

### **Beratungsfolge:**

Samtgemeindeausschuss	20.12.2006
Samtgemeinderat	20.12.2006

### **Betreff:**

**Bauleitplanung – 75. Flächennutzungsplanänderung (Engeln)  
Beitrittsbeschluss**

### **Beschlussvorschlag:**

Den in der Genehmigungsverfügung des Landkreises Diepholz vom 28.09.2006 aufgeführten Ausnahmen wird beigetreten.

### **Sachverhalt/Begründung:**

Der Landkreis Diepholz hat mit Verfügung vom 28.09.2006, AZ.: 63 DH 03237/2006/82, die 75. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Ausnahme der durch rote Umrandung und Durchkreuzung kenntlich gemachten räumlichen Teile A und B im Teilbereich 1 und C im Teilbereich 2 sowie der textlichen Darstellung 1.) genehmigt.

Die von der Genehmigung ausgenommenen Teile sind dem anliegenden Plan zu entnehmen.

Die Ausnahmen sind zustandegekommen, da eine zeichnerische Darstellung einer „Fläche mit Bindung für die Bepflanzung und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB“ sowie die ergänzende textliche Darstellung Ziffer 1.) unzulässig sind, weil sich die genannte Rechtsvorschrift nur auf Bebauungspläne bezieht und auf die Aufstellung von Flächennutzungsplänen nicht anwendbar ist.

Wird den Ausnahmen beigetreten, sind die o. g. Teilbereiche A, B und C von der Genehmigung ausgenommen und werden weiterhin als Flächen für Land- und Forstwirtschaft dargestellt.

Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, den Feststellungsbeschluss aufzuheben, eine erneute öffentliche Auslegung durchzuführen und die besagten Teilbereiche als Waldflächen darzustellen.

(Anette Schröder)

(Horst Wiesch)

Fachbereichsleiter z. K.

**Anlage**

ohne Anlagen